

In der Umgebung von dem Stall waren Hirten auf dem Feld und hüteten ihre Schafe. Und Gott schickte viele Engel zu ihnen, die ihnen die gute Nachricht von der Geburt von Jesus erzählten.

Die Engel sangen: *"Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden! Gott hat die Menschen lieb."*

Die Hirten gingen schnell nach Bethlehem und spürten großes Glück und Freude, als sie Jesus in der Futterkrippe sahen. Sie zogen hinaus in die Welt, um vielen Menschen zu erzählen, dass Gottes Sohn geboren wurde.

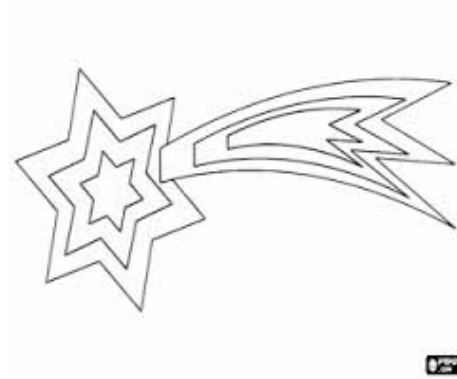
-6-



Über dem Stall leuchtete ein großer Stern, der Stern von Bethlehem. Drei weise Männer und Sternendeuter folgten diesem Stern und fanden so Maria und

-7-

Josef mit dem kleinen Jesus in der Krippe. Sie machten ihm Geschenke, weil sie wussten, dass Jesus von Gott geschickt wurde. Jesus ist der König, der den Menschen Frieden bringen wird.



www.minibooks.ch

Ein Kind wird geboren

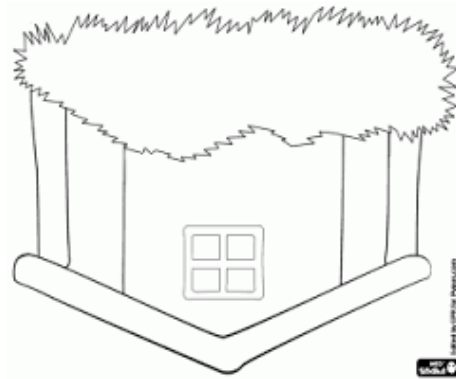
Die Weihnachtsgeschichte

-5-



Und als sie sich in dem Stall niederlegten hatten, brachte Maria ihren ersten Sohn zur Welt und sie nannte ihn Jesus. Sie wickelte ihn in Windeln und in ein Tuch und legte ihn in eine Futterkrippe.

-4-



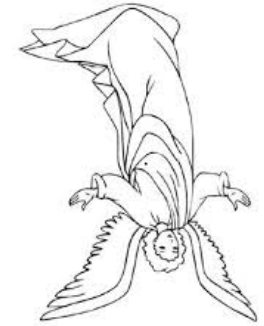
Als sie in Bethlehem angekommen waren, konnten sie kein Platz in einer Herberge finden. Aber es sollte bald soweit sein, dass das Kind zur Welt kommt. Zum Glück konnte Josef einen Stall finden, in dem sie bleiben konnten.

-3-



Kaiser Augustus war ein mächtiger Mann. Er wollte, dass alle Menschen in seinem Reich gezählt werden. Deswegen musste auch Josef in seine Heimatstadt Bethlehem gehen. Natürlich nahm er Maria mit, die schwanger war und bald ein Kind zur Welt bringen sollte.

-2-



Maria war eine junge Frau und wohnte mit ihrem Verlobten Josef in Nazareth. Eines Tages bekam Maria Besuch von einem Engel. Er sagte ihr, sie werde ein Kind zur Welt bringen und sie soll es Jesus nennen.